

## Französische Literatur.

E. Flammarion in Paris.

Bernard, T., le poil civil. 16°. 2 fr. 50 c.

Marguerite, P., contre les Barbares. 18°. 3 fr. 50 c.

Perrin &amp; Cie. in Paris.

Charmes, Fr., L'Allemagne contre L'Europe. La guerre 1914—1915. 16°. 3 fr. 50 c.

Lavedan, H., les grandes heures 1914—1915. 16°. 3 fr. 50 c.

A. Quignon in Paris.

Hervé, G., la patrie en danger. 16°. 2 fr. 25 c. net.

## Russische Literatur.

Die angezeigten Bücher sind, wo nicht ausdrücklich eine andere Sprache angegeben ist, in russischer Sprache verfasst. — Die dem Titel rechts beigetzten Zahlen (in Klammern) geben die Nummern der „Knishnaja Ljetopis“ (d. i. Bücherchronik) an, in der sich der entsprechende Originaltitel befindet.

S. J. Avakov in Nachitschevan a. Don.

Saschinjan, E., Geschichte der armenischen Literatur. 4°. 1 Rub. (In armenischer Sprache.) (27)

L. V. Bepalov in Kiev.

Bepalov, L. V., graphische Darstellungen zur Berechnung von Eisenbeton-Bauten. 8°. 75 Kop. (27)

I. Funk in Wilna.

Fin, S. J., Geschichte der Juden in der Stadt Wilna. 8°. 2 Rub. (27)

I. N. Kuschnerov &amp; Co. in Moskau.

Jahrbuch der Russischen Bergbau-Gesellschaft. XII. 1912. 8°. 2 Rub. (27)

I. A. Morosov in Moskau.

Pasuchin, A., Kriegsschrecken. 8°. 1 Rub. (27)

„Nauka“ in Moskau.

Sensinov, V. M., Skizze des Handels im Norden des Jakutsk-Gebietes. 8°. 1 Rub. (27)

„Nowyj Tschelovjek“ in St. Petersburg.

Sent-iv d'Aljvejdr, A., die Gesandtschaft Indiens in Europa. Die Gesandtschaft Europas in Asien. 8°. 1 Rub. (27)

Obschtschestvennaja Polska in St. Petersburg.

Breschko-Breschkovskij, N. N., in den Krallen deutscher Spione. 8°. 2 Rub. (27)

I. S. Prochanov in St. Petersburg.

Filips, T. V., die Kirche Christi. 8°. 75 Kop. (27)

M. I. Semenov in St. Petersburg.

Roslavlev, A., das Verbrechen des Nasajev. 8°. 1 Rub. (27)

Schebujev, N., Berta Bers. 8°. 1 Rub. 25 Kop. (27)

O. L. Somovoj in Moskau.

Rybnikov, A., die Handelspolitik Deutschlands und der Krieg. 8°. 40 Kop. (27)

„Svjesda“ N. N. Orfenov in Moskau.

San-Salvator, Graf, der polnische König August der Starke. 8°. 1 Rub. 50 Kop. (27)

„Svjet“ in St. Petersburg.

Levschinovskij, M. S., Streitfragen der russischen Numismatik. 8°. 1 Rub. 50 Kop. (27)

Technik in Odessa.

Berichte der Kaiserl. Neurussischen Universität Odessa. Physikalisch mathematische Fakultät. Lfg. 6. 8°. 2 Rub. 50 Kop. (27)

## B. Anzeigen-Teil.

## Gerichtliche Bekanntmachungen.

München. [38088]

K. Amtsgericht München.

## Konkursgericht.

Am 10. September 1915, vormittags 11 Uhr, wurde über den Nachlaß des am 6. September 1914 verstorbenen Verlagsbuchhändlers Otto Eduard Karl Bamberg in München der Konkurs eröffnet und Rechtsanwalt Josef Keller in München, Kanzlei: Sendlingertorplatz 6, zum Konkursverwalter bestellt. Offener Arrest erlassen; Anzeigefrist in dieser Richtung bis zum 28. September 1915 einschließlich. Frist zur Anmeldung der Konkursforderungen, und zwar im Zimmer 82/1 des Justizgebäudes an der Luitpoldstraße in München, bis zum 28. September 1915 einschließlich. Wahltermin zur Beschlussfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, Bestellung eines Gläubigerausschusses, dann über die in den §§ 132, 134, 137 R.-O. bezeichneten Fragen in Verbindung mit dem allgemeinen Prüfungstermin: Samstag, den 9. Oktober 1915, vormittags 10 Uhr, Zimmer 87, 1. Stock des Justizgebäudes an der Luitpoldstraße in München.

München, den 10. Sept. 1915.

Gerichtsschreiberei  
des Kgl. Amtsgerichts.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 216 vom 13. Sept. 1915.)

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

## Verkaufsanträge.

**Gewerbl. Wochenschrift** (Heilwiss.) wegen Einberufg. billig zu verkaufen. Zuschr. ernstl. Käufer erb. unter T. P. 142 Invalidenbank, Leipzig.

Ich bin beauftragt, eine im besten Gange befindliche Buch-, Landkarten- u. Papierhandlung in größerer Stadt Westpreußens zu verkaufen, da der bisherige Besitzer auf dem Felde der Ehre gefallen ist. Der Kaufpreis für die Firma beträgt bei einem wertvollen Buch- und Papierlager, laut letzter Aufnahme, im Werte von ca. M. 15 000.— und inklusive des Inventars M. 20 000.—. Als Anzahlung w. M. 10 00.— gefordert, wenn genügend Sicherheiten über die Restausgaben gegeben werden können.

Ernstl. Kaufliebhaber wollen sich unter Nachweis über die ihnen zur Verfügung stehenden Mittel vertrauensvoll an mich unter Nr. 791 wenden.  
Leipzig.

K. F. Koehler,  
Abteilung f. Geschäftsverkäufe.

Seltene  
Kaufgelegenheit

bietet der Erwerb eines eingeführten Sortiments, dessen Umsatz sich trotz des Krieges auch im laufenden Jahre gehoben hat (1914: ca. 25000 M.). Lieferungen an Behörden und Schulen sind vorhanden. Der Verkauf erfolgt wegen eines unheilbaren Leidens des Besitzers, das ihn zur Aufgabe des Berufes zwingt. Übernahmebedingungen günstig. Gest. Anfragen unter „Seltene Kaufgelegenheit“ an Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig erbeten.

## Berühmter Roman

(ca. 12 000 Druckz.) eines vielgelesenen Autors, **noch kolossal ausbeutungsfähig**, soll event. mit allen Rechten Umstände halber **äußerst preiswert** gegen Kasse verkauft werden. Verf. ist bereits in bill. Kollekt. in großen Auflagen vertreten. Anerbieten unter # 1851 durch d. Geschäftsstelle d. B. V. erbeten.

## Fertige Bücher.

Verlag von  
August Hirschwald in Berlin

Z Soeben erschien:

Grundriss  
der  
klinischen Diagnostik

VON  
Prof. Dr. G. Klemperer,  
Geh. Med.-Rat.

= Neunzehnte, =  
neu bearbeitete Auflage.

1915. gr. 8°. Mit 2 Tafeln  
und 56 Textfiguren. 4 M.

Wie grosse Anerkennung und eine wie ausgedehnte Verbreitung Klemperers klinische Diagnostik überall gefunden hat, beweist die überaus schnelle Folge der Auflagen. Dass dem Buch auch künftig der gebührende Erfolg sicher ist, braucht nicht von neuem hervorgehoben zu werden, zumal Professor Klemperer bei der Bearbeitung dieser Auflage alle Kapitel entsprechend umgearbeitet und erweitert hat.

Ich bitte um gef. recht tätige Verwendung.

Berlin, Anfang Septbr. 1915.